

Deutsche Allgemeine Zeitung

Berlin, 4. Oktober 1930
Sonabend Morgen

Chefredakteur: Dr. Fritz Klein
Ritterstraße Nr. 50, Faxnummer: Dönhofs 8937-8949



Die DAZ erscheint wochentlich zweimal
4.10.10 Nr. 463

69. Jahrgang
Nr. 463

Unsere Meinung

Man darf die Resolutionen der Parteien, die Vortage...
die ersten Schritte der Verantwortung für Gewissen und Zukunft zu entscheiden...

Aussprache Lardieu-Briand unter vier Augen

Der Ministerrat in Rambouillet unter Vorsitz des Staatspräsidenten - Ein „magres“ Kommu... über die außenpolitische Lage

Der heutige Ministerrat, dem man mit besonderem Interesse entgegenzusehen hatte...
Das wortreiche, aber inhaltlich sehr magere Kommu... enthält nun mindestens nichts über den eigentlichen Verlauf der außenpolitischen Aussprache...

Eisenbahnunglück in Paris

6 Tote, 30 Verletzte

Paris, 3. 10. Heute abend stießen beim Bahnhof St. Lazare zwei Personenzüge zusammen...

Der nach Paris ausfahrende vollbesetzte Personenzug fuhr kurz hinter dem Bahnhof auf einen aus noch nicht gefährter Weise auf dem Gleise haltenden Zug auf...

Die Dinge nun wieder auf den Kopf stellen läßt. Die Initiative und Führung lag bei der Veröffentlichung eines, wenn auch nicht idealen, so doch recht brauchbaren Sanierungsprogramms...

Die Dinge nun wieder auf den Kopf stellen läßt. Die Initiative und Führung lag bei der Veröffentlichung eines, wenn auch nicht idealen, so doch recht brauchbaren Sanierungsprogramms...

Die Dinge nun wieder auf den Kopf stellen läßt. Die Initiative und Führung lag bei der Veröffentlichung eines, wenn auch nicht idealen, so doch recht brauchbaren Sanierungsprogramms...

Die Dinge nun wieder auf den Kopf stellen läßt. Die Initiative und Führung lag bei der Veröffentlichung eines, wenn auch nicht idealen, so doch recht brauchbaren Sanierungsprogramms...

Die Sozialdemokratie macht Politik der offenen Tür

Ein „sanfter“ Beschluss der Reichstagsfraktion

In der Freitag-Sitzung der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion wurde folgende Entschließung angenommen:
„Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion sieht nach der Verkündung der Reichstagsbeschlüsse in der Erhaltung der Demokratie, der Sicherung der Verfassung und dem Schutze des Parlamentarismus ihre erste Aufgabe...

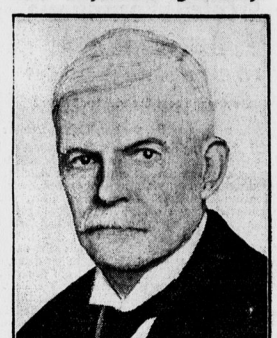
Die Sozialdemokratie kämpft für die Demokratie, um die Sozialpolitik zu stützen und die Lebenshaltung der Arbeiterschaft zu heben. Die Krise kann nicht gelöst werden durch die Verkündung der Reichstagsbeschlüsse...

Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion wird unter Wahrung der Lebensinteressen der arbeitenden Massen für die Sicherung der parlamentarischen Grundlagen und für die Lösung der dringenden finanziell-politischen Aufgaben eintreten...

Der Reichstag hat sich für die Erhaltung der Demokratie, der Sicherung der Verfassung und dem Schutze des Parlamentarismus ausgesprochen...

Die Reichstagsfraktion sieht nach der Verkündung der Reichstagsbeschlüsse in der Erhaltung der Demokratie, der Sicherung der Verfassung und dem Schutze des Parlamentarismus ihre erste Aufgabe...

Dr. Schamers Heimkehr



Dr. Schamer, der mit dem Babypartner „New York“ heute nachmittag in Gurbahn ankam...
Der Reichspräsident hat dem bisherigen Deutschen Reichspräsidenten in London, Dr. Schamer, anlässlich seines Übertritts in den Ruhestand nachfolgendes Schreiben zugesandt lassen:

„Sehr geehrter Herr Reichspräsident!
Als Sie am 13. Februar dieses Jahres auf eine zehnjährige Reichspräsidenten in London zurückblieben, habe ich Ihnen in dankbarer Anerkennung Ihrer dem Vaterlande geleisteten hervorragenden Dienste meine Glückwünsche ausgesprochen...

„Sehr geehrter Herr Reichspräsident!
Als Sie am 13. Februar dieses Jahres auf eine zehnjährige Reichspräsidenten in London zurückblieben, habe ich Ihnen in dankbarer Anerkennung Ihrer dem Vaterlande geleisteten hervorragenden Dienste meine Glückwünsche ausgesprochen...

„Sehr geehrter Herr Reichspräsident!
Als Sie am 13. Februar dieses Jahres auf eine zehnjährige Reichspräsidenten in London zurückblieben, habe ich Ihnen in dankbarer Anerkennung Ihrer dem Vaterlande geleisteten hervorragenden Dienste meine Glückwünsche ausgesprochen...

„Sehr geehrter Herr Reichspräsident!
Als Sie am 13. Februar dieses Jahres auf eine zehnjährige Reichspräsidenten in London zurückblieben, habe ich Ihnen in dankbarer Anerkennung Ihrer dem Vaterlande geleisteten hervorragenden Dienste meine Glückwünsche ausgesprochen...

„Sehr geehrter Herr Reichspräsident!
Als Sie am 13. Februar dieses Jahres auf eine zehnjährige Reichspräsidenten in London zurückblieben, habe ich Ihnen in dankbarer Anerkennung Ihrer dem Vaterlande geleisteten hervorragenden Dienste meine Glückwünsche ausgesprochen...

Die Reichstagsfraktion sieht nach der Verkündung der Reichstagsbeschlüsse in der Erhaltung der Demokratie, der Sicherung der Verfassung und dem Schutze des Parlamentarismus ihre erste Aufgabe...